

Berlin W 8, den 10. Januar 1941.
Dopßstraße 4
Fernruf: Ortsverkehr 12 00 54
Fernverkehr 12 66 21

Der Chef
der Kanzlei des Führers
der NSDAP.

IIIIt - 107 407 Ra.

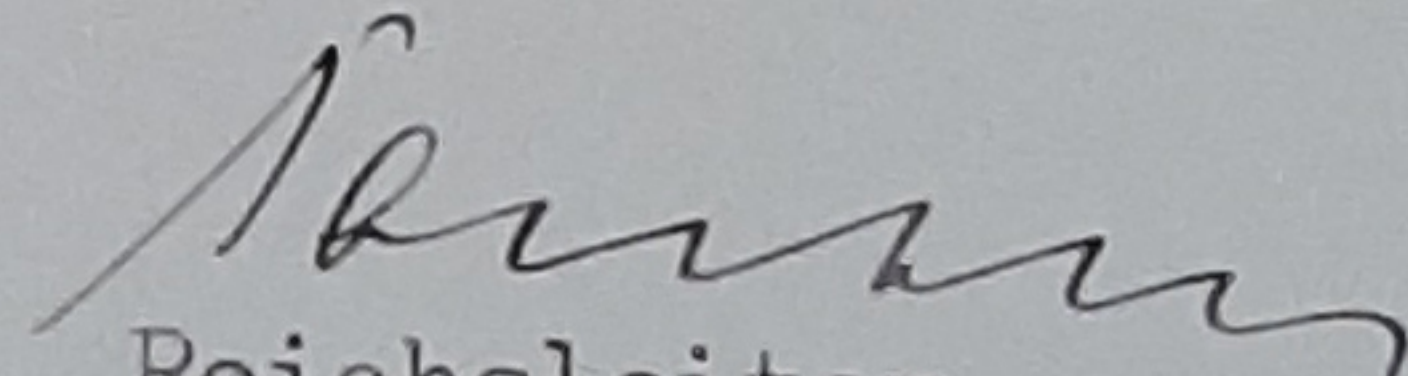
Einschreiben.

Herrn
Dr. Hilar G i e b e l
Berlin - Dahlem
Helfferichstraße 62

Sie haben den Führer mit einem Gnadengesuch um Wiederaufnahme in die Partei trotz nichtarischer Abstammung Ihrer Ehefrau gebeten.

Da Ihre Gattin nach Ihren eigenen Angaben Voll- bzw. evtl. Halbjüdin ist, kann Ihrem Antrage, wie ich Ihnen im Auftrage des Führers mitzuteilen habe, nicht stattgegeben werden.

Ich erwarte von Ihnen Verständnis dafür, daß die Partei, welche die reinliche Scheidung des deutschen und des jüdischen Volkes anstrebt, in ihren eigenen Reihen keine Mitglieder dulden kann, die durch die engste Lebensgemeinschaft, nämlich die Ehe, mit einer Jüdin verbunden sind.


Reichsleiter.